



Mikrobiologische Hinweise zur Probenmenge, Probennahme und Versand

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einige wichtige Hinweise zur Probennahme von Proben für mikrobiologische Untersuchungen und zum Versand dieser Proben geben. Die DNA/RNA – real-time PCR ist ein äußerst sensitives Analyseverfahren, so dass z. B. die Verpackungsart oder unsachgemäßer Versand der Analysenproben unter Umständen zu falsch-negativen Ergebnissen führen können.

Durch Beachtung der folgenden Hinweise können unbeabsichtigte Beeinflussungen der Analysenergebnisse vermieden werden.

Probenmenge

Für bakteriologische Untersuchungen

- ca. 50 g Lebensmittel bzw. 1 Liter Flüssigkeit
- Abstrichtupfer mit Transportmedium
- Nährboden mit deutlich gekennzeichneten Kolonien, sachgemäßer Verschluss der Petrischalen

Für virologische Untersuchungen

- Früchte: 100-200 g ganze Früchte
(weiche und tiefgefrorene Früchte bitte tiefgekühlt auf Trockeneis versenden!)
- Salat: 2-3 Schichten der äußeren Salatblätter
- Weitere Lebensmittel : ca. 50 g z.B. Hackfleisch, Grütze usw.
- Austern /Muscheln: 20 – 50 Stk für die Analyse der Verdauungsorgane
- Wasserproben: 500 – 1000 ml

Probennahme

- Die Anwendung der Probennahme erfolgt nach den einschlägigen, internationalen Standards (ISO 20837).
- Um eine repräsentative Probennahme zu gewährleisten, sind für eine Produktionscharge jeweils mehrere Teilproben zu entnehmen, die dann zu der einzusendenden Untersuchungsprobe vereinigt werden.
- Bitte verwenden Sie neue unbenutzte Probenbehälter. Als Gefäße eignen sich reißfeste Beutel (2fach) oder bruchsichere Kunststoffbehälter mit Schraubdeckeln. Schließen Sie die Probengefäße gleich nach dem Befüllen.
- Alle Hilfsmittel für die Probennahme (z.B. Spatel, Löffel, Trichter etc.) sind vor dem Gebrauch gründlich zu reinigen bzw. desinfizieren.
- Die Probengefäße dürfen äußerlich nicht mit dem Probenmaterial in Kontakt kommen.
- Verpacken Sie die Proben zum Schluss mit einer zusätzlichen Plastikhülle.
- Die Proben können Sie auf dem Gefäß entweder mit einem wasserfesten Stift oder vorgefertigten Etiketten beschriften.

Versand

- Bitte beachten Sie, dass die Proben ausreichend geschützt verpackt werden, so dass beim Transport eine Beschädigung vermieden werden kann.
- Verderbliche Probenmaterialien sind auf schnellstem Wege unter Einhaltung der Kühlkette zu verschicken. Falls doch längere Transportzeiten unumgänglich sind, sollten sie gekühlt, für die Virusanalysen tiefgefroren auf Trockeneis transportiert werden.
- Bitte kennzeichnen Sie Verpackung und Proben deutlich, die besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der biologischen Sicherheit (Sicherheitsstufe S1,S2) voraussetzen.